

<b>15 Hamburg</b> Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	lko	Nr. <b>15172277</b>
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Docherty</b> Zuname			<b>Helen</b> Vorname	
<b>Docherty, Thomas</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			<b>Haentjes-Holländer</b> Übersetz. von (Name, Vorn.)	
<b>Der Ritter, der nicht kämpfen wollte</b> Titel			ID: <b>1615172277</b>	
<b>978-3-7707-5736-7</b> ISBN			<b>32</b> Seitenzahl	
<b>Ellermann</b> Verlag			<b>Hamburg</b> Ort	
<b>12,99</b> Preis (EURO)			<b>2016</b> Jahr	
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung			<b>Bilderbuch</b> Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Schlagwörter <b>Abenteuer</b>	
Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b>			Zentraldatei: <b>21.05.2017</b>	
Erstelldatum:			Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Die kleine Maus Leo ist ein wahrer Ritter, nur dass er nicht kämpfen will - zumindest nicht mit einem Schwert. "Der Ritter, der nicht kämpfen wollte" ist ein Bilderbuch, in dem er dennoch zum Held wird, indem er Monster mit seiner ganz eigenen Waffe schlägt.

**Beurteilungstext**  
 Leo hat ein sanftes ruhiges Wesen, das schnell Freundschaft schließt und das Lesen liebt. Seine Eltern versuchen unentwegt, den kleinen Mäuserich zum Rittertum zu ermutigen. Schließlich gibt er nach und macht sich mit seinem Pferd Fred bepackt mit Proviant und Taschen voller Bücher auf den Weg zur Drachenzähmung.  
 Leo begegnet nacheinander einem Greif, einem Troll und zuletzt einem roten riesigen gefährlichen Drachen. Alle drei haben großes Interesse, den kleinen Mäuserich zu verschlingen. Doch Leo bezwingt sie auf immer dieselbe Weise: er liest den Fabelwesen aus seinen Büchern vor. Für jedes Wesen hat er eine spannende Geschichte dabei; für den Greif ein Buch über großartige Greife, für den Troll ein Buch über Greiff, den Raufbold, was nach drei veränderten Sätzen äußerst passend ist, für den Drachen eines über Drachenabenteuer. Allesamt lassen sich von Leo zähmen, nach dem Vorlesen verschenkt er das Buch an das jeweilige Fabelwesen.  
 Als Leo zurückkehrt nach Hause, wird er als Held verehrt und hat nun jede Menge Zeit, im Kreise der vielen im Bilderbuch vorkommenden Geschöpfe seine Bücher zu lesen - das steckt alle Tiere an. Bei abendlicher Gemütlichkeit sitzen sie beisammen und jeder liest seine Geschichte.

Das Bilderbuch ist eine Ode an das sich selbst Treu sein. Die Botschaft ist klar: Leo wird zum Helden durch seine Leidenschaft, sein Hobby - das Lesen, mit dem er sich die wildesten Geschöpfe zum Freund machen kann. Er muss dafür nicht tun, was seine Eltern sich von ihm wünschen, nämlich mit Schwert und Schild in den Kampf zu ziehen.

Das Bilderbuch ist in Paarreimen mit Wortwitz verfasst. Die Abschiedsszenen von Leo und den Fabelwesen sind identisch. Sie ermöglichen Kindergartenkindern durch die Wiederholungen bei wiederholtem Lesen das Mitdenken bzw. Mitsprechen.

Verfasst ist das Bilderbuch von Helen und Thomas Docherty. Sie leben an der Südküste Englands. Sie haben bereits schon einige Bilderbücher gemeinsam herausgegeben: Helen Docherty schreibt die Texte, die Illustrationen stammen von Thomas Docherty.

Die Bilder in "Der Ritter, der nicht kämpfen wollte" sind liebevoll und detailreich. Die Tiere sind vermenschlicht dargestellt. Auf weißem Hintergrund erscheinen sie in prächtigen Farben.

Das Bilderbuch ist eine Liebeserklärung an das (Vor-)Lesen. In der Geschichte findet sich für jedes Geschöpf eine für ihn passende Geschichte.  
 Eine wunderbare Geschichte. um Kindern Lesefreude nachzubringen.

...eine wanderbare Ebene, ein flüchtiges Lebensgesetz nachzuerleben...

Lisa Martje Koch

18 Niedersachsen Landesstelle	18 Hannover Ausschuss	htd Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1817208 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Gernhardt</b> Zuname		<b>Robert</b> Vorname	
ID: 171817208		Bewertung: <input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
Waechter, Philipp Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	
Übersetz. aus Sprache		Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>Die Reise nach Amerika</b> Titel		Zielgruppe: <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11	
Reihe		Schlagwörter: <b>Komik / Humor / Tiere /</b>	
ISBN: <b>978-3-7707-2861-9</b>	Seitenzahl: <b>24</b>	Preis (EURO): <b>14,99</b>	
Verlag: <b>Ellermann</b>	Ort: <b>Hamburg</b>	Jahr: <b>2017</b>	
Buch (Print, gebunden) <input type="checkbox"/> <b>Bilderbuch</b> Medienart/Ausführung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>	
Empfehl. für Taschenbuchtipp: <input type="checkbox"/> <b>Ja</b>		Erstellungsdatum:	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort): <b>Überarbeitete Neuauflage eines lang vergriffenen Bilderbuches</b>		Internet? <input checked="" type="radio"/> <b>Ja</b> <input type="radio"/> <b>Nein</b> Zentraldatei: <b>21.03.2017</b> Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Der kleine Hund Trulli verbringt mit seiner Bande einen Tag am Strand. Dort findet er ein rotes Schlauchboot, mit dem er sich auf den Weg „über den großen Teich“ macht. Während die anderen Hunde gemütlich an Land bleiben, beginnt für den unternehmungslustigen Trulli das Abenteuer. Natürlich geht nicht alles glatt, doch am Ende wartet auf den Leser eine überraschende Pointe und auf Trulli die Anerkennung seiner Freunde.

**Beurteilungstext**  
 Titel und Titelillustration lassen vermuten, dass die Reise den kleinen Hund zu anderen Kontinenten und über das weite Meer führen wird. Trulli kann man das durchaus zutrauen, so wie Gernhardt ihn schildert. Der Anführer einer verwegenen Hundeschar ist ein „ganz gerissener Hund“. „Zwar war er nicht besonders groß, doch wo er war, da war was los.“ Mutig raubt er in der Metzgerei eine lange Kette Würste, während seine großen starken Hundefreunde draußen vor der Tür warten. Die Hundeschar verbringt den Tag am Strand. Als Trulli aber ein Schlauchboot entdeckt, will er die anderen zu einer Reise nach Amerika überreden. Die aber wollen lieber mit den Würsten am trockenen Ufer bleiben. „Ach, ihr habt Schiss? Dann lasst es sein! Fahrt ihr nicht mit, fahr ich allein!“

Die Reise wird abenteuerlich. Ein „blinder Passagier“ bringt das Boot zum Kentern, Trulli gerät in Not. „Der See ist tief, kurz ist der Hund, wer kurz ist, reicht nicht bis zum Grund.“ Hoffnungslos sieht es für Trulli aus! Aber der kleine Hund kämpft mit großer Ausdauer und Kraft und kann sich ans Ufer retten, wo seine Freunde voller Bewunderung auf ihn warten. „Und alle Hunde schreien 'Sieh da! Wie war's denn in Amerika?'“

Das letzte Bild zeigt, wie klein das große Wasser in Wirklichkeit war. Trotzdem: Trulli darf zu Recht stolz auf seinen Mut und seine Tapferkeit sein, denn auch die Reise über einen kleinen Teich kann zu einem gefährlichen Abenteuer werden. Dieses fröhliche Bilderbuch wird auch viele ältere Kinder und jung gebliebene Erwachsene ansprechen, Gernhardt-Fans werden es lieben. Der 1937 geborene Autor Robert Gernhardt wurde als Mitbegründer der Neuen Frankfurter Schule bekannt und zählt in Deutschland zu den wichtigsten zeitgenössischen Dichtern, ist also nicht als Kinderbuchautor zu bezeichnen. Er wurde nicht nur durch seine satirischen Texte, sondern auch durch seine Zeichnungen und Lyrikvorlesungen bekannt. Diese Geschichte vom Hund Trulli wurde erstmals 1983 veröffentlicht. Gernhardt ist 2006 verstorben.

Philipp Waechter, der Sohn von Gernhardts Weggefährten F. K. Waechter, hat für die gereimte Geschichte farbenfrohe Illustrationen geschaffen, voller witziger Details und überraschender Momente. Der Wechsel der Perspektiven macht die Geschichte spannend, die Hundebande ist einfach komisch und den kessen Trulli werden alle in ihr Herz schließen. Wie der Autor so wurde auch der Illustrator mehrfach ausgezeichnet.

„Die Reise nach Amerika“ erschien erstmals im Jahre 2000 und war lange vergriffen. Der "moderne Bilderbuchklassiker" ist sehr empfehlenswert für große und kleine Menschen ab drei Jahren und eignet sich hervorragend zum Vorlesen. Für den Kunstunterricht der **Jugendliteratur und Medien** Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW - www.ajum.de

empfehlenswert, groß und kleine Menschen, die arbeiten und spielen, sind hervorragend zum Verwenden in den Klassenräumen der Grundschule ist das Buch gut geeignet, wenn man die Wirkung von unterschiedlichen Bildausschnitten und Perspektiven darstellen möchte.

**18 Niedersachsen** Landesstelle      **18 Hannover** Ausschuss      **Fe** Kürzel      **Nr. 1817209**

**Verf./Bearb./Hrsg.:** **Inkiow** Zuname      **Dimiter** Vorname  
**Gebhard, Wilfried** Illustrator/-in (Name, Vorn.)      Übersetz. von (Name, Vorn.)      Übersetz. aus Sprache

ID: 171817209  
 Bewertung  sehr empfehlenswert  
 **empfehlenswert**  
 eingeschränkt empf.  
 nicht empfehlenswert

**Die schönsten griechischen Sagen**  
**Titel**  
 Reihe  
**978-3-7707-0015-8** ISBN      **128** Seitenzahl      **15,00** Preis (EURO)  
**Ellermann** Verlag      **Hamburg** Ort      **2017** Jahr

Einsatzmöglichkeiten  Büchereigrundstock  
 Klassenlesestoff  
 **für Arbeitsbücherei**  
 Zielgruppe  0-3       12-13  
 4-5       14-15  
 **6-7**       16-17  
 **8-9**       ab 18  
 **10-11**

**Buch (Print, gebunden)** Medienart/Ausführung      **Märchen / Fabeln / Sagen** Gattung      Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt?  **Ja** (Wolgast-Preis)  
 Empfehl. für Taschenbuchtipp  **Ja**      **Erstelldatum:** .....

Schlagwörter  
**fantastisch / märchenhaft /**  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)  
**Limitierte Sonderausgabe mit 9 der schönsten Sagen auf einer extra Audio-CD (Spielzeit 78 min) sowie einer Einführung, Vorstellung der Götterwelt und der verschiedenen Götter und ihrer Aufgaben. Gesprochen von Peter Kaempfe.**

Internet?  **Ja**       **Nein**  
 Zentraldatei: **08.03.2017**  
 Verlag Datum .....

Inhaltsangabe  
 21 griechische Sagen; in kindgerechter Sprache neu erzählt von Dimiter Inkiow, unterstützt durch viele anschauliche, witzige, farbige Illustrationen.

Beurteilungstext  
 Eine sehr gute Idee, dem Sagenbuch eine CD beizulegen, worauf 9 der insgesamt 21 Sagen noch einmal zu hören sind. Kinder streben nach Wiederholung und so lieben sie es, bei Gefallen, dieselbe Geschichte nochmal und nochmal zu hören.

Buch und CD stimmen wortwörtlich überein, nur die Musikuntermalung kommt noch hinzu. Peter Kaempfe hat eine angenehme Lesestimme und legt angemessene Sprechpausen an den Satzenden ein, so dass einem das Zuhören leicht fällt. Der Leser sowie Hörer erhält sehr viele Informationen über die Götterwelt.

Ein wenig kritisch ist zu sehen, dass den Kindern im Vorspann erzählt wird, dass die Geschichten sich vor vielen tausend Jahren zugetragen hätten und Grundstein unserer abendländischen Kultur wären. Heute dagegen wohnen auf dem Olymp keine Götter mehr. Vielleicht haben die Flugzeuge sie vertrieben!!

Das Kapitel "Die Welt der alten griechischen Götter" führt in die Götterwelt ein und erwähnt die wichtigsten Götter, ihren Wohnort und ihre Aufgaben. Im zweiten Kapitel "Zeus und der Rat der Götter" werden eben diese Götter nebst ihren Aufgaben genau beschrieben, so z.B. Hera, Poseidon, Hades oder Athene.  
 Die Geschichten variieren in ihrer Länge zwischen 3 und 11 Seiten, aufgelockert von vielen kleinen, manchmal halbseitigen witzigen, farbigen Illustrationen.  
 Das Werk ist geeignet, um jüngere Kinder in die Welt der Sagen und Mythen einzuführen, aber auch als erheiternde Sagen zum Vorlesen, wenn das Thema im Geschichtsunterricht behandelt wird.  
 Zum Selberlesen, Vorlesen und Anhören ab 6 Jahren.

25 Thüringen Landesstelle	25Altenburg Ausschuss	HAN Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 25173144 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Inkiow</b> Zuname		<b>Dimiter</b> Vorname	
<b>Gebhard, Wilfried</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache	
<b>Die schönsten griechischen Sagen</b> Titel			
Reihe			
978-3-7707-0015-8 ISBN	128 Seitenzahl	15,00 Preis (EURO)	
Ellermann Verlag	Hamburg Ort	2017 Jahr	
Buch (Print, gebunden)		Märchen / Fabeln / Sagen	
Medienart/Ausführung		Gattung	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Erstellungsdatum:	
Sonderausgabe Buch mit CD		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
		Zentraldatei: 01.06.2017	
		Verlag Datum	

 ID: 1725173144  
 Bewertung  sehr empfehlenswert  
 empfehlenswert  
 eingeschränkt empf.  
 nicht empfehlenswert

 Einsatzmöglichkeiten  Büchereigrundstock  
 Klassenlesestoff  
 für Arbeitsbücherei  
 Zielgruppe  0-3  12-13  
 4-5  14-15  
 6-7  16-17  
 8-9  ab 18  
 10-11

 Schlagwörter  
**Sagen / griechische Sagen /**  
 .. ..  
 .. ..  
 .. ..

Inhaltsangabe  
 In 23 Kapiteln erzählt Dimiter Inkiow die griechischen Sagen für Kinder. Auf der beiliegenden CD sind in dieser Sonderausgabe einige aber nicht alle davon enthalten.

Beurteilungstext  
 Interessant und kurzweilig werden die bekanntesten griechischen Sagen für Kinder erzählt. Mit den Geschichten über die olympischen Gottheiten und Teile aus Homers Ilias und Odyssee wird kompakt und altersgruppenentsprechend, aber nicht zu stark vereinfacht in die griechische Mythologie und Sagenwelt eingeführt. So erfahren die Kinder allerhand über die Streitigkeiten zwischen den Gottheiten und ihre familiären Verstrickungen aber auch die Herkunft des sprichwörtlichen Zankapfels wird in diesem Kontext aufgeklärt. Wortwahl und Sprache sind für die Zielgruppe (ab 6 Jahren) gut verständlich und spannend gewählt. Das gleichnamige Buch ist bereits 2005 im gleichen Verlag (Esslinger) erschienen. Es ist mit seiner Kapiteleinteilung und den textbegleitenden Illustrationen ein umfangreiches Vorlesebuch, das sich komplett oder in Auszügen (jedes Kapitel ist in sich abgeschlossen) auch für den Unterricht eignet. Sie können sowohl im Geschichts- und Lateinunterricht als auch im Deutschunterricht aufgegriffen werden. Für jüngere Kinder unterstützen die farbigen Bilder das Verständnis und stellen beispielsweise bei den Kyklopen die Größenverhältnisse von Odysseus Männern im Vergleich zum riesigen Polyphem dar. Die Länge variiert zwischen zwei und vierzehn Seiten. Der limitierten Sonderausgabe liegt eine CD bei, auf der allerdings nicht alle Kapitel (genau genommen 11 von 22) enthalten sind. Der Sprecher Peter Kämpfe versteht es, den Text interessant und spannend zu interpretieren. Der Text entspricht wortwörtlich dem des Buches.



Rheinland-Pfalz Landesstelle	Worms Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	RPF.B. Kürzel	Nr. 201727
Verf./Bearb./Hrsg.: <b>Naoura</b> Zuname			<b>Salah</b> Vorname	
<b>Jeschke, Stefanie</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Übersetz. von (Name, Vorn.)	
<b>Mücke und Agathe</b> Titel			ID: 2017201727	
Reihe			Bewertung	
<b>978-3-7707-3336-1</b> ISBN			<input checked="" type="radio"/> <b>sehr empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> <b>eingeschränkt empf.</b> <input type="radio"/> <b>nicht empfehlenswert</b>	
<b>32</b> Seitenzahl			Einsatzmöglichkeiten	
<b>14,99</b> Preis (EURO)			<input checked="" type="checkbox"/> <b>Büchereigrundstock</b> <input type="checkbox"/> <b>Klassenlesestoff</b> <input type="checkbox"/> <b>für Arbeitsbücherei</b>	
<b>Ellermann</b> Verlag			Zielgruppe	
<b>Hamburg</b> Ort			<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>2017</b> Jahr			Schlagwörter	
<b>Buch: Hardcover</b> Medienart/Ausführung			Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	
<b>Erzählung</b> Gattung			Freundschaft	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja			Anderssein	
<b>Erstelldatum: 12.05.2017</b>			Mut	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein	
<b>Witzige Tiergeschichte</b>			Zentraldatei:	
Inhaltsangabe			Verlag Datum	

Mücke ist ein kleiner Vampirjunge, aber er ist anders als seine 3 Brüder. Zum Entsetzen der Familie mag er weder Dunkelheit noch Blut. Als er dann die Kuh Agathe kennenlernt, trinkt er am liebsten Milch, fliegt im hellen Sonnenlicht umher und wird zum Tagvampir. Auch die Kuh Agathe ist anders als ihre Artgenossinnen. Sie findet Gras fressen und auf der Weide herumliegen öde und wäre lieber Sahnetortenbäckerin. So machen sich die beiden Freunde auf den Weg etwas ganz Neues zu wagen.

**Beurteilungstext**

Mit Hilfe eines kleinen Vampirs und einer Kuh wird in dieser fantasievollen Geschichte das Thema Freundschaft behandelt. Beide fallen in ihrer Lebensweise und der Sicht der Dinge aus der Art. Gegenseitig machen sie sich Mut, ihr Anderssein zu leben, ihr Glück zu suchen und gegen alle Widerstände einen neuen Weg zu finden.

Sie machen auch andere glücklich, denn seit die Kuh Agathe in der Bäckerei Sahnetorten backen darf, floriert endlich das Geschäft, die Kunden schlemmen sich in den Tortenhimmel. Auch die Vampireltern freuen sich, dass es ihrem Sohn bei der Arbeit so gut geht und er glücklich ist.

So lernen alle Beteiligten außerdem, dass Toleranz und das Annehmen von Verschiedenheit weiterbringen und ein Zusammenleben bunter machen kann.

Die Geschichte wird in altersgemäßer Sprache zügig und lustig erzählt.

Ganzseitige, bunte Illustrationen begleiten den Text und unterstreichen den witzigen Inhalt. Auf den beiden Umschlagseiten sind die Favoriten der beiden Freunde, Wurst und Kuchen, abgebildet.